

Gemeindebrief

Kreuz · Johannes · Trinitatis
Ev.-luth. Kirchengemeinden Lingen

- 11 Fragen an

- Partner-
gemeinde
Pockau

- ANGeDACHT

Ausgabe 3
6. Jahrgang
April/
Mai 2010

Wichtige Adressen:

Johanneskirchengemeinde

Loosstraße 37, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-13
Fax (0591) 91506-24
www.johanneskirche-lingen.de
KG.Lingen.Johannes@evlka.de

Kontoverbindung der
Johanneskirchengemeinde:
Sparkasse Emsland
Kto. 55 830, BLZ 266 500 01
Verwendungszweck:
Johanneskirche/Lingen

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo bis Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Di 16.00 - 18.00 Uhr

Pastorin Christiane Ewert
Pastor Gernot Wilke-Ewert
Karlstraße 18, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-33
Pastor Arndt-Bernhard Müller
Schützenstraße 9, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-23

Küsterin: Lisa Stellmach
Telefon: (0591) 1 46 91 57

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Loosstraße 37a, 49809 Lingen
Telefon (0591) 91506-14
Fax (0591) 6104577
kts.johannes.lingen@evlka.de
Leiterin: Marion Speil

Kreuzkirchengemeinde

Universitätsplatz 1, 49808 Lingen
Telefon (0591) 3604
Fax (0591) 47622
www.kreuzkirche-lingen.de
KG.Kreuz.Lingen@evlka.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do, Fr 11.00 - 12.30 Uhr
Di 15.00 - 17.00 Uhr

Pastorin Christa de Riese
Parkstraße 4, 49808 Lingen
Telefon (0591) 65750

Kindertagesstätte
Bäumerstraße 16, 49808 Lingen
Telefon (0591) 1577
Fax (0591) 9152675
Kindergarten-Kreuzkirche
@t-online.de
Leiterin: Cornelia Petz

Trinitatiskirchengemeinde

Birkenallee 13a, 49808 Lingen
Telefon (0591) 62550
Fax (0591) 66425
www.trinitatiskirche-lingen.de
KG.Trinitatis.Lingen@evlka.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo 15.30 - 17.00 Uhr
Fr 10.30 - 12.00 Uhr

Pastor Wolfgang Becker
Birkenallee 13a, 49808 Lingen
Telefon (0591) 62550

Kindertagesstätte
Kuckuckstraße 23, 49808 Lingen
Telefon (0591) 62466
Fax (0591) 6105380
trinitaku@aol.com
Leiterin: Gudrun Wemker

**Der Gemeindebrief kann unter
www.johanneskirche-lingen.de/gemeindebrief
heruntergeladen werden.**

Ev. Jugend Lingen, Universitätsplatz 1, 49808 Lingen
Tel. 0591/6104-687, Fax 0591/6104-424
www.ev-ju-li.de
Sylvia.hubensack@ev-ju-li.de, Diakonin Sylvia Hubensack
Swantje.ahrens@ev-ju-li.de, Dipl.-Sozialpädagogin Swantje Ahrens

Impressum

Gemeindeblatt der Ev.-luth. Johanneskirchengemeinde in Lingen

Herausgeber:

Johanneskirchengemeinde, Loosstraße 37, 49809 Lingen, Tel. (0591) 91506-13, Fax (0591) 91506-24,

Redaktionsteam:

Doris Alfert-Krämer (d.ak) V.i.S.d.P., Ulrike Bollmann (ub), Julia Keßler (juke), Uta Rühl (ur), Lothar Berger (lobe),
Horst Irmer (h.ir), Ulrich Schmidt (u.sch), Sebastian Tiegel (seti)

redaktion-gemeindebrief@johanneskirche-lingen.de

www.johanneskirche-lingen.de/gemeindebrief

Auflage: 3.500, Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr

Anmerkung: Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe, Manuskripte und Terminveröffentlichungen zu kürzen oder nicht abzdrukken.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Juni/Juli/August 2010 ist der 4. Mai 2010.

Titelfoto/Umschlaggestaltung: Horst Irmer



Ulrike Bollmann

Foto: h.ir

Herzlich willkommen zu unserem Frühlingsheft!

Schon am Titelblatt sehen Sie: es ist die Zeit der Konfirmationen. So bunt wie das Titelblatt ist auch der Inhalt dieses Frühlingsheftes:

Im Sommer, im August, gibt es wieder die Benefizveranstaltung „Rock das Wasser“. Von den evangelischen Jugendlichen in Lingen organisiert und vorbereitet, ist es fast schon Tradition geworden. Wie, wann und wo das Festival stattfindet, lesen Sie auf Seite 8.

Tradition hat auch die Verbundenheit zu unserer Partnergemeinde in Pockau im Erzgebirge. Sie feiert in diesem Jahr Geburtstag. Eine Vielzahl von Veranstaltungen laden dazu ein. Grund genug für die Johanneskirche, dorthin zu fahren. Fahren Sie auch mit? Auf geht's auf den Seiten 5-7.

Eine lange Tradition haben die Pfadfinder in Lingen. Viele unserer Gemeindeglieder gehör(t)en auch dazu. Jetzt suchen sie Nachwuchs. Vielleicht wäre das ja etwas für Ihre Kinder oder Enkelkinder? Bitte informieren Sie sich auf Seite 11.

Natürlich haben die großen Konfirmationen in der Johanneskirche im Frühjahr ihre Tradition! Wer diesmal „dran“ ist, steht auf den Seiten 18-19.

Und vielleicht ist es ja auch schon ein wenig Tradition, Ihnen viel Spaß beim Lesen des Gemeindebriefes zu wünschen.

Ein gesegnetes und frühlingswarmes Osterfest!

Ulrike Bollmann
Loosstraße 37, 49809 Lingen

redaktion-gemeindebrief@
johanneskirche-lingen.de

Aus dem Inhalt:

Aktuelles aus dem
Kirchenvorstand
Seite 4

Partnergemeinde
Pockau
Seite 5-7

ANGEACHT
Seite 7

Rock das Wasser
Seite 8

11 Fragen an...
Seite 9

Was passiert eigentlich...
Seite 10

Pfadfinder
Seite 11

Was ist los?
Seite 14-17

Konfirmationen
Seite 18-19

Freud und Leid
Seite 20

Werbepartner
Seite 21-22



Nach dem langen Winter kommt endlich der Frühling.

Foto: ur

Aktuelles aus dem KV und der Gemeinde

Neues und Altbewährtes

Einmal im Jahr findet in der Johanneskirche eine Gemeindeversammlung statt. Hier die Themen, die dieses Jahr den Kirchenvorstand und die Gemeinde beschäftigten.

Der Kirchenvorstand informierte darüber, dass

- ab März bis Oktober 2010 die Kindertagesstätte Arche Noah einen Erweiterungsbau bekommt, der auf zwei Etagen sechs neue Räume für das Familienzentrum und den Jugendraum beherbergt.
- durch die Erkrankung der Küsterin eine Krankheitsvertretung für 21,5 Std./Woche ab Ende Februar 2010 gesucht wird.
- sich der Kirchenvorstand an einer Gemeindeberatung aller vier Lingener Gemeinden beteiligt, um Wege zu finden, der Einsparung einer Pfarrstelle in Lingen laut Stellenplan gerecht zu werden.
- am 19. September 2010 die erste Goldene Konfirmation und
- am 26. September 2010 das Gemeindefest als Ausflug stattfindet.

- die erste Ausgabe eines gemeinsamen Gemeindebriefs aller vier Lingener Gemeinden für den 1. Advent 2010 geplant ist.

Außerdem wird noch die herzliche Bitte an die Gemeinde gerichtet, dass

- noch Helferinnen und Helfer für das Kirchcafé und
- noch Helferinnen und Helfer für die Grünen Männer gesucht werden.

Zahlen und Fakten

Der Kirchenvorstand gab auf der Gemeindeversammlung Mitte Februar folgende Zahlen und Fakten bekannt:

2009 hatte die Johanneskirchengemeinde 5345 Gemeindeglieder, es gab 23 Kirchengemeindeglieder, 13 Kircheneintritte, 79 Personen wurden getauft und 67 konfirmiert, davon 59 Jugendliche. 16 Paare ließen sich in der Johanneskirche trauen, und 80 Menschen wurden mit kirchlichem Segen bestattet. Zu den verschiedenen Gottesdiensten der Schulen, der Kindertagesstätte und an Sonntagen, zu den Taufen und Trauungen und den

Thomasmessen kamen 13735 Besucher in die Johanneskirche. Davon nahmen 1643 am Abendmahl teil. Die Kindertagesstätte Arche Noah hält zur Zeit 135 Kindergartenplätze und 20 Hortplätze für Schulkinder vor.

Orgelnachspiel

Rege diskutiert wurde, ob am Ende eines Gottesdienstes die Gemeinde zum Orgelnachspiel sitzenbleibt oder die Musik der Orgel die Besucher hinausleiten soll. Das Stimmungsbild in der Gemeindeversammlung zeigte, dass 14 Personen für ein Orgelnachspiel im Sitzen und 22 für den Auszugsbegleiter waren. Der Kirchenvorstand hat darüber beraten und beschlossen, die bisherige Praxis beizubehalten. Ausnahmen sind hier jederzeit möglich und werden angekündigt.

Pastor Gernot Wilke-Ewert,
Vorsitzender des
Kirchenvorstands



53 Besucherinnen und Besucher interessierten sich dieses Jahr für die Belange der Johanneskirchengemeinde.

Foto: h.ir

Wu de Walder haamlich rauschen...

... da liegt Pockau

Pockau – Eine Kleinstadt mit etwa 4000 Einwohnern, einer alten Amtsfischerei, einer alten Ölmühle und einer wunderschönen Kirche.

Das Autokennzeichen ist MEK und steht für den Mittleren Erzgebirgskreis.

Pockau, die kleine Stadt im Erzgebirge, ist ein staatlich anerkannter Erholungsort mit einem einmaligen Namen. Den gibt es nämlich nur einmal.

Es gibt viele Wanderwege, einige Lehrpfade, einen Hochseilgarten, Besuchsbergwerke, historische Bahnen, zwei Hotels, viel Wald und viele nette Leute. Seit vielen Jahren ist die lutherische Kirchgemeinde die Partnergemeinde unserer Johanneskirche.

Im Pockautal, dort wo die Pockau in die Flöha mündet, liegt das Städtchen Pockau. Die idyllischen Flüssen haben Pockau auch schon recht kräftig zugesetzt, wie zuletzt beim Sommerhochwasser, der Jahrhundertflut 2002.

Sehenswertes

Sehenswert ist die alte Amtsfischerei. Es ist das bedeutendste Fachwerkgebäude des Landkreises, wurde 1653 erbaut und steht seit 1953 unter Denkmalschutz. Während hier früher Fische verarbeitet wurden, um sie dann zum Kurfürsten nach Dresden zu liefern, dient es heute als Vereinshaus und kann für private Feierlichkeiten angemietet werden.

Die alte Ölmühle ist als einzige Mühle erhalten geblieben. Schon

vor 350 Jahren wurde in Pockau Leinöl produziert. Heute ist die noch voll funktionstüchtige Ölmühle ein technisches Museum geworden.

Und die schöne Kirche! Bunte Fenster, ein schöner Altar, Emporen, Figuren und eine Schubert-Orgel.

125 Jahre Kirche in Pockau – steinstark!

125 Jahre Kirche Pockau: Das ist ein Grund zum Feiern. Und wir feiern mit! Vom 27. bis 29. August



Die Kirche in Pockau feiert in diesem Jahr ihr 125jähriges Kirchjubiläum.

Foto: privat



Die Kanzel

2010 gibt es eine Gemeindefahrt der Johanneskirche ins Erzgebirge. An diesem Wochenende wird in Pockau das Heimatfest gefeiert, 675 Jahre Pockau.

Im Jahre 1885 wurde die evangelische Kirche in Pockau gegründet. Und nicht nur das! Auch der Kirchenchor und der Frauenverein stammen aus dieser Zeit.

Ein Stück dieses Weges durften wir mitgehen. Viele gegenseitige Besuche hat es gegeben, mit dem Kirchenvorstand, mit dem Chor, mit dem Posaunenchor, mit vielen Gemeindemitgliedern.

Liebe ehemalige Kirchenvorstandsmitglieder! Erinnert Ihr Euch noch an die Fahrt nach Wittenberg? Oder an die Fahrt nach Wernigerode? Wir waren auch einige Male in Pockau, mit der Bahn, mit dem Auto, sogar mit dem Fahrrad. Aber immer war es kalt. Fast immer lag Schnee. Nun können wir Pockau einmal im Sommer erleben, mit lauen Abenden und einem Spaziergang an der Pockau, dem gleichnamigen Fluss.

Sehr gut erinnern wir uns an den ersten Besuch der Pockauer nach der Maueröffnung zum 1. Advent 1989. Beeindruckend! Thomas Müller, Kantor in Pockau, hat mit den Kindern im Kindergottesdienst das Lied „Dunkelgrüne Tannenzweige tragen helle Kerzen..“ eingeübt. Die Melodie ging ins Ohr.

An der guten Partnerschaft flechten und weben wir weiter

Uns zur Freude und

Gott zur Ehre! 125 Jahre Kirche in Pockau – mit vielen Veranstaltungen wird die Kirche geehrt. Beschenkt werden soll sie auch. Zum Geburtstag

Gute Partnerschaft

Unsere Partnerschaft mit der lutherischen Kirchengemeinde Pockau währt schon lange. Es ist ein gegenseitiges Geben und Nehmen. Viele private Kontakte bestehen zwischen Pockau und Lingen – sogar Patenschaften sind zustande gekommen. Bereichert hat uns in Lingen vor allem die schöne Musik aus Pockau. Es ist eine Freude, dem Chor oder dem Posaunenchor zuzuhören.

soll der Kirchhof umgestaltet werden. Pflaster- und Grünflächen und Wege werden neu angelegt. Die alten Glocken und die Gedenksteine sollen in die Planung mit einbezogen werden.

Der Titel des Festjahres „125 Jahre Kirche in Pockau - steinstark“ findet sich in diesem Geschenk wieder. Aber nicht nur der Kirchhof, auch die Gemeinde setzt sich aus vielen Steinen zusammen. Diese lebendige Vielfalt, ein „lebendiges Mosaik“, wie die Pockauer sagen, wird mit vielen Aktionen den Menschen in Pockau Freude bereiten. Uns zur Freude und Gott zur Ehre!

Gemeindefahrt

Die Pockauer Kirchengemeinde wünscht sich ein „steinstarkes Jahr 2010“ mit vielen Begegnungen und Erlebnissen. Wir wollen dazu beitragen und fragen:

Wer fährt mit nach Pockau?

Freitag, 27. August bis Sonntag, 29. August 2010

Anmeldungen nimmt das Kirchenbüro entgegen.

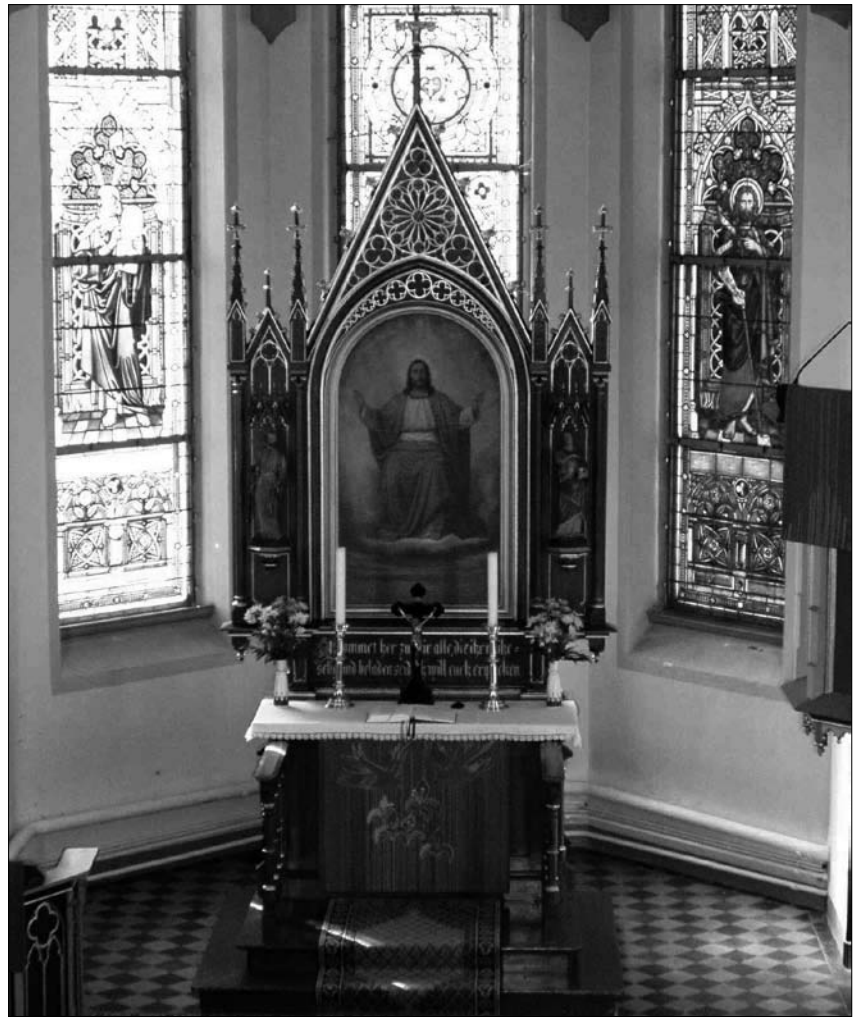


Das Taufbecken



Einige Veranstaltungen im Jubiläumsjahr:

- 16. bis 18. April: „Stein auf Stein, Lego-Tage.“
- 25. April: Musikalischer Gottesdienst zum 125jährigen Chorjubiläum.
- 9. Mai: „Frauen setzen Meilensteine“, 125 Jahre Frauenarbeit.
- 12. Juni: 1. Pockauer Musiknacht.
- 21. Juli: Konzert für zwei Trompeten und Orgel.
- 14. August: Rocknacht im Messtreff.
- 26. September: „Auf steinigem Boden“, Erntedankfest.
- 23. Oktober: „Steinstark – 125 Jahre Kirche in Pockau“, Geburtstagsparty.
- 14. November: Bläsergottesdienst zur Jahreslosung.
- 19. Dezember: Bachs Weihnachtsoratorium für Kinder



Der Altarraum

Fotos: privat

ANGEDACHT

Der „Gärtner“

Er gehört zu den Großen der Reformation. Aber er ist kein Hitzkopf. Er unterscheidet das Nebensächliche von der Hauptsache. Er vertritt die evangelische Position und ist doch ein Vorkämpfer für den ökumenischen Dialog zwischen den Kirchen. „Leisetreter“ nennt man ihn. Manche Fragen, über die man sich erregt, sind für ihn einfach unerheblich.

Mit 21 Jahren schon wird er Professor an der Universität. „Praeceptor Germaniae“ – „Lehrer Deutschlands“ nennen ihn seine Zeitgenossen. Er schreibt Standardwerke über Grammatik, Rhetorik und Philosophie, aber auch Kommentare zu biblischen Büchern. Aus seiner Feder stammt die wohl wichtigste

lutherische Bekenntnisschrift, die Augsburgische Konfession. Er veranlasst Städte, Schulen zu gründen und kümmert sich um deren Organisation.

Mit Luther verbindet ihn eine tiefe Freundschaft – obwohl er manch-

mal leidet unter dessen bisweilen aufbrausender Art. Luther selbst hat sich und ihn einmal so verglichen: „Ich muss die Dornen und Hecken weghauen, die Pfützen ausfüllen und bin der grobe Waldrechter, der die Bahn brechen und zurichten muss. Aber er fährt säuberlich und still daher, baut und pflanzt, sät und begießt mit Lust, nach dem Gott ihm hat gegeben seine Gaben reichlich.“

Der „Gärtner“ heißt Philipp Melanchthon. Am 19. April 1560, also vor 450 Jahren, stirbt er im Alter von 63 Jahren. Angst vor dem Tod soll er nicht gehabt haben. Sein Wahlspruch: „Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“ (Römer 8, Vers 31)

Pastor Arndt-Bernhard Müller



Der Stich Philipp Melanchthons ist von Albrecht Dürer. Quelle: Internet

„... endlich ist es wieder soweit“ „Rock das Wasser“ im August auf dem Universitätsplatz

Jugendliche und junge Erwachsene aus allen drei evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Lingen treffen sich seit Monaten regelmäßig, um ein Benefizfestival auf die Beine zu stellen. Der gesamte Erlös des Projektes soll dem Friedensdorf International in Oberhausen zugute kommen.

„Rock das Wasser 2010“ steht wieder vor der Tür: Am 21. August 2010 von 15.00 bis 24.00 Uhr findet zum dritten Mal das Festival „Rock das Wasser“ statt. Diesmal ist der Veranstaltungsort im Herzen von Lingen, auf dem Universitätsplatz.

Das Programm

In diesem Jahr soll mit einem Familiennachmittag begonnen werden. Kaffee und Kuchen, Schminken und Spiele, eine Hüpfburg und andere Aktionen laden ein. Und ein Rahmenprogramm auf der Bühne wird es nachmittags für jung und alt geben.

Am Abend dann werden regionale und überregionale Jugendbands für den guten Zweck spielen: „Rockwasser“, „Venus in Beton“ und „Highrise“ und andere Bands konnten gewonnen werden.

Die Organisation

„Jugend organisiert für die Jugend“, so heißt das Motto des Vorbereitungsteams.

Die Jugendlichen suchen Bands, kooperieren mit der Stadt Lingen, stellen Anträge, werben Sponsoren, erstellen ein Plakat, reservieren die

Bühne, sowie die Technik, damit dieses Projekt stattfinden kann. Nicht nur das: Auch viele Helferinnen und Helfer werden gebraucht um die Organisatoren an diesem Tag zu unterstützen. Auch Sie können die Jugendlichen mit einer Sachspende oder mit einer finanziellen

Spende unterstützen! Wer einen Kuchen, einen Salat, Frikadellen, eine Suppe oder, oder für das Festival spenden möchte, wende sich bitte an Diakonin Sylvia Hubensack im Jugendbüro. Wir bedanken uns schon an dieser Stelle bei allen, die zum Erfolg unseres Projektes beitragen!

Ziel und Zweck

soll nicht nur Spaß und eine Veranstaltung von Jugendlichen für Jugendliche sein, sondern der komplette Erlös des Open-Air-Konzerts ist für das Friedensdorf International in Oberhausen.

Überall auf der Welt gibt es immer wieder Terror und Krieg. Immer wieder müssen zahllose Menschen, vor allem in Kriegsgebieten, unberechenbare Gewalt erfahren.

Auch zahllose Kinder, die in diesen Kriegsgebieten leben, sind dieser Gewalt ausgesetzt. Ihr Alltag ist von Leid und Not, Verletzungen und Krankheit geprägt. Das Friedensdorf in Oberhausen nimmt Kinder aus Krisengebieten auf. Von Ärzten aus ganz



Das Vorbereitungsteam von „Rock das Wasser“ (v.l.n.r.): Thomas Koopmann, Wiebke Rauther, Sebastian Schmidt, Tina Erdbrink, Philip Krieger und Erik Hoppe. Foto: h.ir

Deutschland, auch aus Lingen, werden sie kostenlos behandelt, operiert und medizinisch versorgt. Sobald es ihnen wieder besser geht, reisen sie in ihre Heimat zurück. Damit die Kinder hier in Deutschland keine Bindung aufbauen, sondern so schnell wie möglich wieder bei ihren Familien sind.

Helfen können alle

Das Projekt „Rock das Wasser“ ist auf die Hilfe vieler Menschen und Institutionen in Lingen und aus der Umgebung angewiesen. Helfen auch Sie, dass der 21. August 2010 ein Erfolg für das Friedensdorf Oberhausen und die Evangelische Jugend wird. Über eine Spende auf dem unten genannten Konto würden wir uns freuen!

Philip Krieger



Foto: Internet

Spendenkonto:

KKA - Meppen

Sparkasse Emsland

Kto: 55830 BLZ: 26650001

Verwendungszweck:

„Rock das Wasser – Lingen“

Weitere Informationen siehe unter: www.rockdaswasser.de

11 Fragen an ...Swantje Ahrens, Dipl.-Sozialpädagogin

1. Woher stammen Sie?

Ich komme gebürtig aus Neumünster in Schleswig-Holstein.

2. Was haben Sie bisher gemacht?

Ich habe Sozial- und Theaterpädagogik studiert und mit dem Diplom abgeschlossen.

3. Welche Funktion üben Sie in unserer Gemeinde aus?

Ich bin mit einer halben Stelle hauptsächlich für die Arbeit mit Kindern in der Evangelischen Jugend Lingen tätig.

4. Verraten Sie uns etwas über Ihre Familie!

Ich bin ledig, wohne noch in einer Wohngemeinschaft in Lingen. Meine Familie lebt verteilt in Deutschland (Bonn, Berlin, Essen, Düsseldorf, Wuppertal und Wesel/Niederrhein).

5. Was würden Sie gerne in der Welt verändern?

Intoleranz und dass Menschen lernen, einen zweiten Blick hinter die Fassade ihres Gegenübers zu wagen.

6. Was stört Sie an der evangelischen Kirche? Was finden Sie gut?

Durch das "Am-Alten-Festhalten" drehe ich mich in meiner Arbeit oft im Kreis. Das ist anstrengend. Der „Fels in der Brandung“ ist wiederum wichtig, um als Institution das eigene Profil in der Gesellschaft darzustellen und zu leben.

7. Wie können Sie am besten entspannen?

Durch viel Schlaf, spazieren gehen, Handball spielen und hin und wieder mal einen Film schauen.

8. Ihre besondere(n) Leidenschaft(en)?

Theater sehen, spielen und leben. Schokolade und Lachen. Entspannende Musik.

9. Hier können Sie ein Quäntchen Kultur loben!

„Sich klein zu machen, nur damit sich andere um dich nicht unsicher fühlen, hat nichts Erleuchtendes. Wenn wir von unserer eigenen Furcht befreit sind, befreit unsere Gegenwart automatisch die anderen.“ Nelson Mandela.

10. In die Rolle welcher Person würden Sie gerne mal schlüpfen?

Ich würde gern mal in den Kopf von Regisseur Baz Luhrman (Romeo und Julia) schauen, um mehr über seine Kreativität, das Talent kennenzulernen und Bilder und Musik und in einer Geschichte zu verbinden.

11. Welche Tugenden lieben Sie?

Ehrlichkeit, Vertrauen und Treue.



Foto: h.ir

Was passiert eigentlich...

...mit dem Amt des Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland, mit dem Bischofsamt der Hannoverschen Landeskirche und mit dem Amt des Superintendenten des Kirchenkreises Emsland/Bentheim im Moment und später?

Alle Medien haben ausführlich davon berichtet. Und auch wir hier in Lingen haben mit tiefem Bedauern und höchstem Respekt vernommen, dass unsere Landesbischöfin der Landeskirche Hannovers und Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland, Dr. Margot Käßmann, von ihren Ämtern zurückgetreten ist. Sie wird uns als streitbare Bischöfin, gute Seelsorgerin, redengewandte Predigerin und charismatische Kirchenfrau in Erinnerung bleiben. Wir wünschen ihr von Lingen aus alles Gute und Gottes Segen für ihre private und berufliche Zukunft.

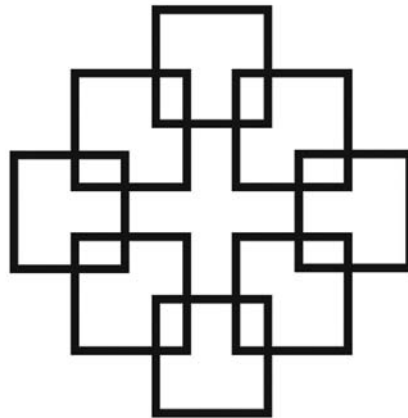
...mit dem Amt der Landesbischöfin?

In der Hannoverschen Landeskirche wurde der Lüneburger Landessuperintendent Hans-Hermann Jantzen am 25. Februar 2010 vom Kirchensenat der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers einstimmig zum Bischofsvikar gewählt. Er übernimmt nach dem Rücktritt von Dr. Margot Käßmann vom Amt der Landesbischöfin die Vertretung des Bischofsamtes bis zu einer Neuwahl eines Landesbischofs oder einer Landesbischöfin. Hans-Hermann Jantzen (64) ist seit Oktober 1997 als dienstältester Landessuperintendent im Sprengel Lüneburg tätig. Als Bischofsvikar hat Jantzen bis auf wenige Ausnahmen alle Rechte und Befugnisse des Bischofsamtes. Der Kirchensenat als kirchenleitendes Gremium ist Dienstvorgesetzter der Landesbischöfin oder des Landesbischofs. In ihm sitzen

Vertreterinnen und Vertreter aller anderen kirchenleitenden Gremien. Der Senat schlägt der Landessynode Kandidaten für das Amt der Landesbischöfin bzw. des Landesbischofs vor. Die nächste Landessynode wird im Juni in Hannover stattfinden.

... mit dem Amt der Ratsvorsitzenden?

Aus der Grundordnung der EKD folgt, dass vorläufig der bisherige Vertreter Nikolaus Schneider, Präses* der Evangelischen Kirche im Rheinland, den Ratsvorsitz in der Evangelischen Kirche Deutschlands übernimmt. Im kommenden Herbst, vom 5. bis 10. November 2010, findet in Hannover die nächste EKD-Synode statt. Dort



*Evangelisch aus gutem Grund!
Das violette Facettenkreuz spiegelt die vielgestaltige Einheit der Kirche wider. Die acht Quadrate können acht unterschiedliche Arbeitsbereiche oder inhaltliche Profile der Kirche symbolisieren. Violett zeigt die evangelische Identität.*

wird dann ein neuer Ratsvorsitzender gewählt. Das an Lebensjahren älteste Mitglied des Rates und damit auf der Grundlage der Geschäftsordnung des Rates, wird Uwe Michelsen, ordiniert Fernsehjournalist aus Hamburg, stellvertretender Ratsvorsitzender. Er wird den amtierenden Ratsvor-

sitzenden Nikolaus Schneider bis zur Synode vertreten.

Amtswechsel auch vor Ort

Aber auch eine zweite Meldung erreichte uns Anfang Februar aus Meppen. Der Superintendent des Kirchenkreises Emsland/Bentheim, Günther Schwarz, ist plötzlich und vorzeitig aus Krankheitsgründen in den Ruhestand getreten. Auch ihm wünschen wir für seine Zukunft gute Gesundheit und Gottes Segen. Auch hier stellt sich die Frage:

...mit dem Amt des Superintendenten?

Vorerst wird sein Vertreter Hartmut Giesecke von Bergh, Pastor der Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim, die Geschäfte übernehmen. Zugleich wird im Kirchenkreis aus dem Kirchenkreisvorstand, dem Kirchenkreistag und der Superintendentengemeinde heraus ein Findungsausschuss gebildet. Der Vorsitzende ist der Kirchenkreistagsvorsitzende Thomas Clausen, Physiker aus Papenburg. Bewerben kann sich jede Pastorin oder jeder Pastor. Es ist allerdings nicht üblich, dass aus dem eigenen Kirchenkreis Bewerbungen eingehen. Aus der Liste der Bewerbungen wird im Bischofsrat ein Wahlaufsatz benannt, der meist aus ein oder zwei Namen besteht. Darüber stimmt dann ein Sonderkirchenkreistag ab. Dieses Verfahren dauert in der Regel einige Monate. Aber wir haben ja Gottvertrauen, dürfen auf die Zukunft gespannt sein und den Neuerungen der Evangelischen Kirche im Kirchenkreis, in der Landeskirche und in Deutschland offen entgegensehen. (juke)

** Einige unierte evangelische Landeskirchen bezeichnen als Präses die Funktion, die in anderen Landeskirchen Landesbischof heißt.*

„Auf das Leben vorbereiten“ oder „Jeden Tag eine gute Tat“ Pfadfinder sein bedeutet mehr als Lagerfeuer und Zelten

Das erste Bild, das den meisten bei dem Wort „Pfadfinder“ vor Augen steht, sind naturfarbene Hemden und Halstuch, Zelte und Lagerfeuer. Obwohl es die Pfadfinder schon so lange gibt, nämlich über 100 Jahre, ist das Bild immer noch richtig. In Lingen gibt es die evangelischen Pfadfinder seit 1923. Durch den Nationalsozialismus und den Krieg wurde die Entwicklung unterbrochen, aber 1951 wurde die Arbeit wieder aufgenommen. Der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) in Lingen hat sich den Namen VCP-Stamm Eberhard von Danckelmann¹ gegeben.

Die selbstgestellte Aufgabe der Pfadfinderinnen und Pfadfinder ist laut Joachim Koopmann, der schon lange dabei ist und heute dem Älterenkreis der Pfadfinder in Lingen angehört: „Wir wollen die Kinder und Jugendlichen auf das Leben vorbereiten“. Wie sie das tun? Bei den regelmäßigen Treffen werden Lieder gesungen, und es wird mit und an der Bibel gearbeitet. Erste-Hilfe-Kurse gehören ebenso dazu wie Knotentechniken und Lagerfeuer, ökologisches Lernen und das Erlernen demokratischer Spielregeln. Es werden gemeinsame Freizeiten organisiert und durchgeführt. Kurz: Lauter nützliche und wichtige Dinge, die von bestehendem Wert sind. So lautet das Motto der Pfadfinder auch: „Einmal Pfadfinder, immer Pfadfinder.“

Auch größere Aufgaben warten auf die „Pfadis“

In nach Alter organisierten Gruppen werden die Kinder und Jugendlichen durch gute Betreuung an die Ziele der Pfadfinder herangeführt. Eine Art Test, ob alle die Spielregeln schon beherrschen, sind dabei die gemeinsamen Zeltlager inklusive Nachtwanderungen. Aber auch größere Aufgaben warten auf

die „Pfadis“. So werden sie auf Kirchentagen eingesetzt, um die Organisation zu unterstützen, die Besucher zu ihren Unterkünften zu führen oder Besorgungen zu erledigen. Hier sei ergänzend von Müttern berichtet, die behaupten, dass ihre Söhne allein durch das Anlegen der Pfadfinderkluft zu anderen Menschen werden. „Der ist schlagartig höflich und hilfsbereit, das kennen wir sonst gar nicht so von ihm.“

Treffen und regelmäßige

Termine

Treffpunkt für die oben genannten Aktivitäten der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Lingen ist das Gemeindehaus der Kreuzkirchengemeinde in der Bäumeistraße 16. Außerdem treffen sich jeden ersten Montag im Monat die Lingener Pfadfinderinnen und Pfadfinder um 21 Uhr zum Kreuzpfadfindergebet in der Kreuzkirche. Der Älterenkreis trifft sich 14-tägig, jeweils mittwochs, in den gerade Wochen um 19.30 Uhr, ebenfalls im Gemeindehaus in der Bäumeistraße (Pfadfinderraum 1. OG rechts). Alle vier Jahre findet ein Bundeslager statt, aber auch jährlich sind größere Treffen möglich, denn der VCP verfügt in Mecklenburg-Vorpommern über einen Bundeszeltplatz, wo jedes Jahr im Sommer viele Pfadfinder aus ganz Deutschland sich treffen und mit anderen Jugendlichen aus Deutschland und aus dem Ausland Freundschaften schließen und interessante Ferientage verbringen.

Nachwuchs gesucht

Der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder Lingen will sich gern erweitern und freut sich über Nachwuchs. In Abstimmung mit der Kreuzkirchen- und der Johanneskirchengemeinde sind alle Mädchen und Jungen im Alter



Joachim Koopmann Foto: h.ir

von 9 bis 11 Jahren zu einer neuen Pfadfindergruppe eingeladen. Die Gruppenstunden finden jeweils Samstag in der Zeit von 14:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr im Gruppenraum der Pfadfinder im Jugendheim/Gemeindehaus Bäumeistr. 16 statt.

Treffen für neue Gruppen

Am Samstag, 10. April 2010, um 14.00 Uhr ist das erste Treffen. Wer nun Interesse gefunden hat und sich über eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung für seinen Nachwuchs freut, kann sich bei Joachim Koopmann, Tel. 0591/7793, Detlev Kempe, Tel. 0591/5571, Jan Meyer und Tizian Meyer, 0591/8040640 oder Corinn Achelwilm, 0591/6106939 melden oder einfach zum Termin kommen.

¹ Der in der Grafschaft Lingen aufgewachsene Eberhard Danckelmann war Sohn eines Landrichters. Nach seinem Studium in Utrecht wurde er der Erzieher des brandenburgischen Kurprinzen (und späteren König Friedrich I. in Preußen). Nach dessen Regierungsantritt als Kurfürst Friedrich III. von Brandenburg ernannte er Danckelmann 1688 zum Geheimen Staats- und Kriegsrat, 1692 zum Präsidenten der Regierung zu Kleve und 1695 schließlich zum Premierminister und Oberpräsidenten. (Quelle: wikipedia)

Regelmäßige Treffen

Ganzheitliches Gedächtnis-training für Senioren – JoKiLi,
dienstags 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Seniorenkreis,
jeden 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Mütter „allein“ unterwegs,
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Frauengruppe „Mittendrin“,
jeden 1. und 3. Donnerstag, 20.00 Uhr, Ort nach Absprache unter Telefon 0591/53865

Ökumenischer Frauenkreis,
jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Internationale Frauengruppe,
jeden 2. Freitag im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Frauenfrühstück,
jeden letzten Dienstag im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach

Probe der Lingener Kantorei,
dienstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus Kreuzkirche, Bäumeistr.

Bläserkreis der luth. Gemeinden Lingen,
donnerstags 19.30 Uhr, Kreuzkirche

Ökumenischer Bibelgesprächskreis,
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, bei Heidi Seiferth, Erlenweg 40

Hauskreis,
jeden 3. Mittwoch, 20.00 Uhr, bei Familie Hoffmann, Am Falkenhorst 15

Kindergruppe 6 bis 10 Jahre,
mittwochs 15.30 bis 17.00 Uhr, Jugendraum

Aphasiker-Selbsthilfegruppe,
freitags 15.30 Uhr, Gemeindehaus

Töpfergruppe,
montags 19.30 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach

Versammlung der Russlanddeutschen,
mittwochs, samstags, sonntags 14.00 bis 16.00 Uhr, Gemeindehaus

Gitarrenkurs,
mittwochs 18.30 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach

Chor,
montags 20.00 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus oder Kirche

Fürbittgebet,
jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr, Johanneskirche

Besuchsdienst,
Treffen nach Absprache, Pastorin Christiane Ewert, Tel. 0591/9150633

Krabbelgruppe,
montags und freitags, Gemeindehaus, Infos unter Tel. 0591/59008,

Trauergruppe für verwaiste Eltern,
jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Ansprechpartnerin: Frau Kamprolf, Tel. 05908/1258

Grüne Männer,
jeden 3. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, vor der Kirche

Kirchcafé,
jeden 2. Sonntag im Monat, 11.00 Uhr, je nach Jahreszeit in oder vor der Kirche

Die Gebetsnische

Redaktionsmitglied Ulrich Schmidt gibt den Lesern dieses Gebet mit auf den Weg:

Gebet um Vertrauen

Du göttlicher Geist erwecke das Vertrauen in mir wie der Frühling die Natur weckt und der Morgen die Vögel.

Gib mir Vertrauen in den Fluss des Lebens der weise ist und mein Herz kennt, der meine Gedanken kennt und meine Nöte.

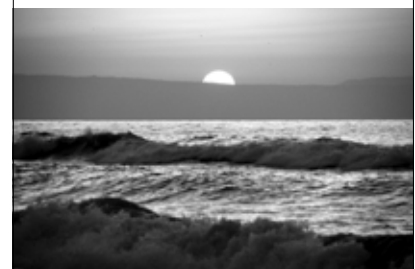
Gib mir Vertrauen in meine Gaben die Du mir schenkst, dem Leben zu dienen und den Menschen, denen ich begegnen darf.

Gib mir Vertrauen in Deine Liebe die in allen Seelen wohnt, bereit, zu erwachen und die in allem atmet, was lebt.

Breite das Vertrauen in mir aus wie Du den Himmel ausbreitest mit seinen Sternen zur Freude der Menschen die sehen und staunen die ahnen und erinnern wer sie wirklich sind.

Ich vertraue auf meine Heimat die immer ist, so lange Du bist Du Ozean der Freude.

Unbekannt



Gottesdienste

Gründonnerstag

Do. 01.04. 19.00 Gottesdienst mit Abendmahl/Prädikant Schleef

Karfreitag

Fr. 02.04. 10.00 Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl/Pastor Müller
17.00 Fürbittgebet

Ostersonntag

So. 04.04. 6.00 **Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl/
Pastorin Ewert**
10.00 **Festgottesdienst/Pastor Müller**

Ostermontag

Mo. 05.04. 10.00 Gottesdienst/Pastor Wissmann

So. 11.04. 10.00 **Gottesdienst/Pastor Wilke-Ewert,
anschließend Kirchcafé**

Sa. 17.04. 15.00 Taufen/Pastor Müller

So. 18.04. 10.00 **Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden/
Pastor Müller**

Sa. 24.04. 19.00 Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl vor der
Konfirmation/Pastor Wilke-Ewert

So. 25.04. 10.00 **Konfirmation/Pastor Wilke-Ewert**

So. 02.05. 10.00 **Gottesdienst/Prädikant Schleef**

Fr. 07.05. 17.00 Fürbittgebet

Sa. 08.05. 19.00 Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl vor der Konfirmation/Pastor Müller

So. 09.05. 10.00 **Konfirmation/Pastor Müller**

Do. 13.05. 10.00 Gottesdienst an der Baccumer Mühle mit den reformierten Gemeinden;
Abfahrt mit dem Bus von der Johanneskirche um 9.30 Uhr

Sa. 15.05. 15.00 Taufen/Pastorin Ewert

So. 16.05. 10.00 **Gottesdienst mit Abendmahl/Pastorin Ewert**

Pfingstsonntag

So. 23.05. 10.00 **Gottesdienst/Pastor Müller**

Pfingstmontag

Mo. 24.05. 11.00 Ökumenischer Gottesdienst auf dem Universitätsplatz

So. 30.05. 10.00 **Gottesdienst/Pastor Wilke-Ewert**

So. 06.06. 10.00 **Gottesdienst mit Taufen/Pastorin Ewert**

Kindergottesdienst immer sonntags 11.15 Uhr, außer in den Ferien

Gottesdienste in Bramsche im Gemeindehaus der St.-Gertrudis-Kirche

Do. 08.04. 19.15 Gottesdienst/Pastor Müller

Do. 06.05. 19.15 Gottesdienst/Pastor Müller

Gottesdienste im Wohnstift

Fr. 09.04. 10.00 Gottesdienst/Pastor Müller

Fr. 07.05. 10.00 Gottesdienst/Pastor Müller



Foto: h.ir

Für Interessierte

Osternacht am 4. April 2010 mit anschließendem Frühstück

Auch in diesem Jahr findet in der Johanneskirche wieder am Ostermorgen um 6.00 Uhr eine Osternacht mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus statt.

„Sterbehilfe – Vorsorge - Begleitung Palliativversorgung im Sinne von SPES VIVA“

Am 4. Mai 2010 um 15.00 Uhr findet im Saal Klaas-Schaper, Frerener Str. 37 in Lingen, das Kreisfrauentreffen statt.

Dr. Winfried Hardinghaus ist Professor der Universität Osnabrück im Fachbereich Palliativversorgung und ärztlicher Direktor im Krankenhaus St. Raphael, Ostercappeln. Der Leiter der Niedersächsischen Koordinierungs- und Beratungsstelle für Hospizarbeit und Palliativversorgung referiert und steht für Fragen zur Verfügung. Vor 15 Jahren startete der Modellversuch an katholischen Krankenhäusern zur Verbesserung der Sterbesituation im Krankenhaus. Dies war

die Geburtsstunde des SPES VIVA e.V. Zu Beginn stand die Einrichtung eines Zimmers für Verwandte und Patienten. Seit 2006 existiert eine wohnliche Palliativstation im Krankenhaus St. Raphael. Dies ist eine von 10 Palliativstationen bundesweit. Ein weiterer Palliativstützpunkt ist im Elisabeth Krankenhaus Thuine.

Ziel ist es schwerstkranke und sterbende Erwachsene und Kinder und ihre Angehörige zu begleiten.

Den Patienten ein Sterben ermöglichen, das ein Leben in Würde bis zuletzt bedeutet.

Anmeldung bitte bis zum 29. April 2010 an Gunda Dröge, Diepenbrockstr. 12, 49716 Meppen, gunda.droege@t-online.de.

Himmelfahrtsgottesdienst

Am 13. Mai 2010 um 10.00 Uhr findet der Gottesdienst traditionell an der Baccumer Mühle im Freien statt. Er wird von Pastor Ernst Wissmann, reformiert, und Pastirin Christiane Ewert gemeinsam gestaltet. Abfahrt ist um 9.30 Uhr von der Johanneskirche.

Gottesdienst an Pfingstmontag

Am 24. Mai 2010 um 11.00 Uhr findet der ökumenische Gottesdienst auf dem Universitätsplatz im Freien statt. Er wird von Pastor Ernst Wissmann, reformiert, und Pastor Jens Brandebusemeyer, römisch-katholisch, von der Maria-Königin-Kirche gemeinsam gestaltet.

You'll never walk alone

Am 29. Mai 2010 findet im Kloster Frenswegen der 2. Sportkirchentag statt. Das Programm beginnt um 10.00 Uhr mit einer sportlichen Morgenandacht und endet nach einem ökumenischem Gottesdienst und Siegerehrung um 21.00 Uhr mit einem Gospel- und Rockkonzert. Tagsüber gibt es Vorträge und eine Podiumsdiskussion zu Themen aus dem Sport. Und Aktivitäten wie einen Pilgerlauf ums Kloster, eine Radtour zu verschiedenen Kirchen, ein Streetsoccerturnier, Kletterwand, Ropeskipping und vieles mehr.

Pilgerfahrt mit dem Rad

Vom 26. Juni bis 3. Juli 2010 findet eine ökumenische Pilgerfahrt mit dem Fahrrad von Bremen nach Hamburg entlang der Weser und Elbe statt. Die Fahrt kostet für Unterkunft, Verpflegung und Gepäcktransport 160,- Euro (95,- Euro ermäßigt). Informationen und Anmeldung bis 25. Mai 2010 an Superintendentur Ronnenberg, Am Kirchhofe 4 A, 30952 Ronnenberg, Telefon 05109/519548, Mail: sup.ronnenberg@evlka.de

„offen gesagt...“ im NDR

So heißt die christliche Talkreihe der Kirchen im NDR-Fernsehen. Die ökumenische Talksendung wird achtmal im Jahr aus der St. Pauli Kirche in Hamburg übertragen. Verschiedene Fragen spricht Pastor Jan Dieckmann mit seinen Gästen bei „offen gesagt...“ an.



Dr. Winfried Hardinghaus und Gunda Dröge laden herzlich ein. Foto: privat

Die nächsten Termine:

25. April 2010:

„Neue Liebe im Herbst des Lebens“ um 14.45 Uhr im NDR Fernsehen.

**KIRCHEN
FILM
KINO**

Kirchen + Kino:

Das ökumenische Filmprojekt „Kirchen + Kino“ hat jetzt seine neue Heimat im Lingerer Centralkino. Einmal im Monat, immer dienstags um 20.00 Uhr, ist eine

Filmvorführung, die durch eine der Lingerer Kirchengemeinde beim anschließenden Filmgespräch und Diskussionen begleitet wird.

Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 5,00, ermäßigt 4,00 Euro, Kulturkino Centralkino, Lingen, Marienstr. 8, 49808 Lingen, Tel.: 0591 /8073336 info@centralkino-lingen.de, www.centralkino-lingen.de

Das Programm:

27. April 2010

WALTZ WITH BASHIR

Kampfhandlungen, Alpträume und Fluchtphantasien entfalten sich in einem wilden Strom von Illustrationen – Zeichnungen in rohem Strich, mit phantastischen Lichteffekten, in giftigen Farben. Diese Comic-Ästhetik verschafft dem Film die Freiheit, das innere Erleben sichtbar und den Schrecken der Massaker von 1982 in Sabra und Shatila spürbar zu machen. Israel/F/D 2008

25. Mai 2010

YOUNG@HEART

Singen ist eine Auseinandersetzung mit dem Leben und dem Tod. In diesem Dokumentarfilm erschließt der Regisseur eine berührende und ungewöhnliche Bühnenwelt. Bis 93 Jahre sind die Mitglieder des Chores »Young@Heart« alt. Sie präsentieren Songs von »The Clash« bis »Coldplay«, und sie überraschen mit Neuinterpretationen dieser und anderer bekannter Stücke. GB/USA 2007

Für Eltern

„In 30 Tagen durch Europa“

Die Sommerferien kommen und der Paradiesvogel bietet in Kooperation mit der Evangelisch-lutherische Kindertagesstätte Arche Noah seine zehnte Ferienbetreuung an. Paradiesvogel ist der Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit in allen evangelischen Gemeinden in Lingen.



Unter dem Motto „In 30 Tagen durch Europa“ finden wieder vielfältige Aktionen für Schulkinder statt, die nicht die Möglichkeit haben zu verreisen. Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und erleben vielerlei verschiedene, kleine und große Abenteuer. Für die „Daheim – gebliebenen“ bieten der Paradiesvogel und die Kita „Arche Noah“ eine ganztägige Betreuung von 8.00 bis 13.00 Uhr in den Gebäuden der Johanneskirchengemeinde und der Johanneschule an.

Die wöchentlichen Kosten betragen 25 Euro (30 Euro bis 14.00 Uhr mit Mittagessen).

Im offenen Treff am Nachmittag in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr finden weitere Aktivitäten für Schulkinder statt (kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich).

Anmeldungen bis zum 28. Mai 2010 im Familienzentrum „Arche Noah“ Loosstr. 37a, 49809 Lingen, Tel. 0591/9150614

Für Männer

Zweiter landesweiter Männertag

Der zweite landesweite Männertag am 12. Juni 2010, von 10.00 bis 16.00 Uhr in Hildesheim, steht unter dem Motto: „Aufbrechen und Standhalten“ - Mehr Leben ins Männerleben! Der Tag findet im Rahmen der 1000-Jahr-Feier der Michaeliskirche in Hildesheim statt. Beiträge aus Kirche, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft veranschaulichen die Dimensionen des Lebens.

Prominente Persönlichkeiten wie Kirchentagspräsident Nagel, Gerald Hüther, Neurobiologe und Hirnforscher und Bundestagsvizepräsident Thierse sprechen darüber, wie mehr Leben ins Männerleben kommt. Musik und Kabarett ergänzen das Gespräch und bringen Witz und Leichtigkeit in die Gedanken. Information und Anmeldung bis 31. Mai 2010 im Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers Postfach 265, 30002 Hannover, Telefon: 0511 1241-411, Mail: maennerarbeit@kirchliche-dienste.de



Dankeschönfest

Hätten Sie's gedacht, dass im Februar

- das Dankeschönfest für alle Ehrenamtlichen diesmal mit einem sehr exquisiten warmen Büffet für alle aufwartete?

- nach Art der Fernsehshow „Der Große Preis“ Fragen zu den Themen Kinder, Küche, Kirche, Karneval, Kunst und Kultur ein nicht so ernstgemeintes Ratespiel rund um die Johanneskirche die Ehrenamtlichen belustigt hat? (juke)

Für Kinder

Kindergottesdienst

- jeden Sonntag

Kindergottesdienst findet jeden Sonntag (außer in den Ferien!) von 11.15 bis 12.15 Uhr in der Kirche statt. Dort wird gesungen, gebetet und es werden Geschichten aus der Bibel erzählt.



Kinderkirchentag 2010

Am Samstag, 12. Juni 2010, von 11.00 bis 16.00 Uhr findet der Kinderkirchentag unter dem Motto „Gott kommt manchmal ganz leise“ statt. Zum diesjährigen Kinderkirchentag laden die Evangelisch-lutherische Kreuzkirche Lingen und die Kirchenkreisarbeitsstelle „Das Kind“ alle Kinder des Kirchenkreises Emsland-Bentheim herzlich ein. Ein Markt der Möglichkeiten und ein buntes Programm werden angeboten.

Im Rucksack der Kinder sollten sich ein Sitzkissen, ein Trinkbecher und 3,50 Euro für Mittagessen, Bastelmaterial und Fahrt befinden.

Anmeldung bis zum 1. Juni 2010 im Kindergottesdienst oder hier im Gemeindebüro erbeten. Die Abfahrts- und Ankunftszeiten des Busses von der Johanneskirchengemeinde werden rechtzeitig den angemeldeten Kindern mitgeteilt.

Für Jugendliche

Konfirmandentag 2010

Am 27. Mai 2010 findet im Kloster Frenswegen der 3. Konfirmandentag des Kirchenkreises Emsland/Bentheim statt. Das Thema heißt SMS - Save My Soul. Das Programm beginnt um 10.30 Uhr mit einer Andacht und endet um 16.00 Uhr mit dem Reisesegen. Tagsüber gibt es Bibelarbeiten, Mittagessen, AGs, Aktionen wie Soccer, Siegerehrung, Verlosung und Musik. Anmeldungen über den Konfirmandenunterricht.

Jugendfreizeitmesse

Am 9. Mai findet auf dem Konrad-Adenauer-Ring, rund um das Jugendzentrum „Alter Schlachthof“ eine Jugendfreizeitmesse statt. Hier stellen sich alle

Vereine und Verbände Lingen, die Jugendarbeit machen, mit vielen tollen Aktionen vor. Die Evangelische Jugend Lingen wird unter dem Motto „Wir bauen was wir sind“ auch mit einem Stand vertreten sein. Lass dich überraschen und komm vorbei!

„Auf die Bretter geschickt“

Der Landkreis Emsland, die Stadt Lingen, das Theaterpädagogische Zentrum Lingen und die Gruppe KomA veranstaltet einen Theaterwettbewerb zur „Prävention auf Augenhöhe“.

„Auf die Bretter geschickt“ – so lautet das Motto des Theaterwettbewerbs, der zum Thema „Kontrollierter Umgang mit Alkohol“ 2010 ausgeschrieben ist. Mit Hilfe des Mediums Theater können sich Jugendliche und Jugendgruppen (mindestens drei Personen) bis 25 Jahren mit dem Thema Alkoholkonsum auseinandersetzen. Dazu muss ein Skript und eine Videoauf-



Bolivien

Hätten Sie's gedacht, dass im Februar

- Arne Mannott Bilder, Eindrücke, Musik, Essen und Kokaintee aus Bolivien an einem gemütlichen Abend im Gemeindehaus angeboten hat?
- er über ein Jahr in diesem Land sein Freiwilliges Soziales Jahr verbracht hat?
- er in einem Kulturzentrum für Kinder gelebt und gearbeitet hat?
- er begeistert von den Menschen und dem alltäglichen Leben dort erzählt hat?
- er sogar dort Patenonkel geworden ist? (juke)

Foto: Gernot Wilke-Ewert

zeichnung (maximal 20 Minuten Länge) beim Landkreis Emsland, Fachbereich Jugend, Ordeniederung 1, 49716 Meppen eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2010. Der Wettbewerb, ist insgesamt mit 600 Euro und weiteren Sachpreisen dotiert.



Musik in der Kreuzkirche

Samstag, 8. Mai 2010

20.00 Uhr

Johann Kuhnau (1660 – 1722):

Biblische Historien 1700

Peter Müller, Cembalo & Orgel

Sonntag, 13. Juni 2010

20.00 Uhr

Christoph Graupner

(1683 – 1760)

Monatliche Clavirfrüchte 1722,

Suiten V-VIII (Mai – August)

Peter Müller, Cembalo & Orgel

Alle KreuzKirchenKonzerte finden Sie auch auf der Homepage

www.kirchenmusik.kreuzkirche-lingen.de

sowie auf der Internetseite der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers: www.evlika.de unter der Rubrik

„Veranstaltungen“ –

„Musik und Theater“,

bzw. unter dem Suchbegriff

„KreuzKirchenKonzert“

Für Senioren

Seniorenachmittag

Am 21. April und 19. Mai 2010 ist der Seniorenachmittag um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

Für Interessierte

Die „Grünen Männer“ der Johanneskirche treffen sich am 3. Donnerstag im Monat, 15. April und 20. Mai 2010, an der Kirche. Von 9.30 bis 11.30 Uhr wird gearbeitet, danach gibt es eine kleine Stärkung. Neue Männer sind immer willkommen. Ansprechpartner ist Pastor Gernot Wilke-Ewert.

Thomasmesse „Liebe“

Hätten Sie's gedacht, dass im Februar

- am Valentinstag Jugendliche und Erwachsene der Gemeinde gemeinsam die Thomasmesse zum Thema Liebe gestaltet haben?
- die jung und ewig verliebten Besucher Liebestee und über 100 Herzmuffins verköstigt haben?
- ein Anspiel von den Jugendlichen mit viel Liebe gespielt, biographische Szenen einer Ehe mit viel Liebe Revue passieren ließ?
- im Offenen Teil die Verliebten unter den Klängen portugiesischer Liebeslieder, gesungen von Joel Augusto aus Brasilien, sich segnen lassen oder einen Partnerschaftstest machen konnten?
- sich auch die katholische Gemeinde Christ König aus Darne an den Vorbereitungen beteiligt hat? (juke)

Foto: privat





Konfirmation in der Kreuzkirche am 18. April 2010 um 10.00 Uhr

Konfirmation in der Johanneskirche am 25. April 2010 um 10.00 Uhr

Einladung zum Konfirmandenunterricht 2010

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer Konfirmandenkurs in der Johanneskirche. Eingeladen sind vor allem die Jungen und Mädchen, die nach den Sommerferien in die siebte Klasse kommen und am 1. August 2010 zwischen 12 und 14 Jahre alt sind. Der Konfirmationskurs endet im Frühjahr 2012 mit der Konfirmation. Die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2010 bis 2012 sollte bis zum Beginn der Sommerferien im Gemeindebüro erfolgt sein. Dazu bitte das Familienstammbuch bzw. die Geburtsurkunde und die Taufbescheinigung mitbringen.



Wer nicht getauft sein sollte, ist trotzdem eingeladen teilzunehmen und kann am Vorabend der Konfirmation zur Taufe gehen. Zur Konfirmandenzeit gehören das wöchentliche Treffen in der Gruppe, das Mitfeiern von Gottesdiensten, zwei Freizeiten und verschiedene besondere Veranstaltungen. Gemeinsam wird sich mit dem christlichen Glauben und dem Leben in der Kirche beschäftigt. Es werden hoffentlich viele gute Erfahrungen gemacht. Bei Fragen bitte bei Pastor Arndt-Bernhard Müller, Telefon 9150623, oder Pastor Gernot Wilke-Ewert, Telefon 9150633, melden.

**Konfirmation in der Trinitatiskirche am 2. Mai 2010 um 10.00 Uhr****Konfirmation in der Johanneskirche am 9. Mai 2010 um 10.00 Uhr**

"

"

"

"

"

"

"

"

"

"

"

"

"

"

"

Goldene Konfirmation 2010

Von den Jahrgängen 1959 (34 Personen) und 1960 (31 Personen) fehlen uns noch insgesamt 20 Adressen.

Jahrgang 1959:

Stefanie Grieshammer, Gisela Krülle, Inge Röper, Sabine Schulze, Dieter Hilgenfeld, Wolfgang Knuth, Peter-Michael Meiners, Wolf-Dieter Nehls, Hartmut Walden, Dietrich Ziemer

Jahrgang 1960:

Jutta Christ, Ingrid Dunker, Christine Guder, Leonore Neumeyer, Edith Maria Pfeil, Annelore Suhrkamp, Inge Tinius, Hans-Jürgen Kupris, Werner Schumacher, Manfred Schwanz

Wer kann Angaben dazu machen? Bitte melden Sie sich bei Joachim Koopmann, Am Grünen Revier 34, 49809 Lingen, Telefon 0591/7793, e-mail jo.koopmann@t-online.de

Erwachsenenkonfirmation

Wer Interesse an einem Erwachsenen-Kurs hat, möge sich bei Pastor Arndt-Bernhard Müller, Telefon 9150623, melden. Der Kurs endet mit der Erwachsenentaufe bzw. Erwachsenenkonfirmation.



Für die Richtigkeit der Angaben sind die Gemeindebüros verantwortlich. Sollten Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.






**HAAR-STUDIO
Berger**

Damen- und Herrensalon
Echthaarverlängerung/-verdichtung

Lothar Berger
Josefstraße 1
49809 Lingen

Tel. 05 91 / 36 60

Fax 05 91 / 9 15 27 59



**Blumenhaus
Jannink**

- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Outdoorkeramik
- Schönes für Haus und Garten

Lengericher Straße 22 · 49809 Lingen
Telefon 0591-3100 · Fax 0591-9152917
www.blumenhaus-jannink.de

**Rechtsanwälte & Fachanwälte
Bruns und Schulte-Nieters
Rechtsanwalt und Notar Hellmann**

Wir arbeiten als Fachanwälte auf den Gebieten des Arbeitsrechts, des Familienrechts sowie des Versicherungsrechts. Unsere Interessenschwerpunkte liegen außerdem im Erbrecht und im Gesellschaftsrecht. Selbstverständlich beraten und vertreten wir Sie auch auf anderen Rechtsgebieten fachlich kompetent.

Rechtsanwälte – Notar – Fachanwälte
Am Markt 16 / Gymnasialstraße 1
49809 Lingen (Ems)
Telefon 05 91/4 99 55 oder 4 70 50
Fax 05 91/5 12 76
Bruns@schulte-nieters.de
hellmann@hellmann-bruns.de
www.fachanwaelte-bruns.de
www.hellmann-bruns.de

*Unsere Gastlichkeit
für Ihre Feiern!*

Für's Feiern nach Maß



Klaus

49809 Lingen
Frerener Straße 37
Tel. (05 91) 38 37 · Fax 24 20

www.lvm.de

LVM
 Versicherungen


Seit über 50 Jahren LVM-Versicherungsbüro

Johannes Borker · Georg Kley · Marius Schulte

Zum Neuen Hafen 12 · 49808 Lingen
Tel. 05 91/80 02 10 · Fax 8 00 21 20

Ihre sichere Verbindung

Schnitker

BESTATTUNGEN

Familienunternehmen seit 1954

Abschied nehmen von einem verstorbenen Angehörigen gehört zu den schwersten Dingen im Leben. Dabei ist wichtig, dass Trauer verarbeitet wird, denn sie ist etwas ganz Natürliches. Das Begreifen des erlittenen Verlustes müssen wir zulassen.

Verzichten Sie deshalb nicht darauf, sich von Ihrer/Ihrem Verstorbenen ohne Zeitdruck und Vorgaben zu verabschieden. Geben Sie Ihrer Trauer Raum.

In unserem **Abschiedshaus** bieten wir Ihnen in einer ruhigen persönlichen Atmosphäre Gelegenheit hierzu.

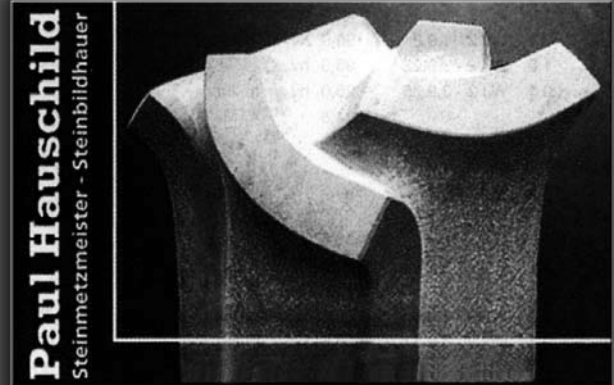
Wir gestalten individuelle Trauerfeiern für **alle** Konfessionen.

Bestattungsinstitut Schnitker
 Inhaber Klaus Schnitker

49808 Lingen (Ems)
Büro: Konrad-Adenauer-Ring 22-24
Abschiedshaus: Miquelstraße 3

 Telefon 0591 2215
 Telefax 0591 53882

 www.schnitker-bestattungen.de
 info@schnitker-bestattungen.de

 Grabmale
 Natursteine
 Grabschmuck

Paul Hauschild
 Steinmetzmeister - Steinbildhauer

 Am Gasthausdamm 11
 (Alter Friedhof)
49809 Lingen
 Tel. 0591/6 44 50

TAXI TWIEHAUS
Lingen: 05 91 - 22 41

Freren: 05 90 2 - 677 Wietmarschen: 05 90 8 - 938 666

- Taxifahrten
- Kurierfahrten
- Clubfahrten
- Busfahrten
- AST-Fahrten: 05 91 - 28 55
- Flughafenentransfer
- Besorgungsfahrten
- Kranken- und Behindertenfahrten

Weitere Service-Leistungen für Sie in der Vennestraße 12, 49809 Lingen:

- Kfz-Meisterwerkstatt
- Autowäsche
- Gas-Tankstelle, LPG Autogas

Rund um die Uhr sind wir für Sie erreichbar!

www.taxi-twiehaus.de




Hauptkonfirmandenfreizeit im Februar 2010



Thomasmesse am Valentinstag 2010 zum Thema „LIEBE“



Vorstellungsgottesdienst am 14. März 2010



„Ich bin wieder da!“ - Arne Mannott : Ein Jahr in Bolivien